Förderprogramm Energie 2020 des Kantons Luzern

Wichtig bei allen kantonalen Förderprogrammen:

- Fördergesuche müssen **vor Baubeginn bzw. Beginn der Massnahme** eingereicht werden. Eine nachträgliche Unterstützung von bereits ausgeführten Massnahmen ist ausgeschlossen.
- Die vollständigen und aktuellen Förderbedingungen sind unter www.energie.lu.ch bei den jeweiligen Fördergegenständen aufgeführt.
- Alle Fördergesuche für das kantonale Förderprogramm werden elektronisch über das Gesuchsportal eingereicht: https://portal.dasgebaeudeprogramm.ch/lu.

FÖRDERGEGENSTAND	FÖRDERBEITRAG		FÖRDERBEDINGUNGEN	BEMERKUNGEN
Wärmedämmung Fassade, Dach, Wand und Boden gegen Erdreich	**40 Fr./m² wärmegedämmter Fläche** Mindestförderbeitrag	 3'000 Fr.	• Baubewilligungsjahr vor 2000 • Nur beheizte Gebäude • Kein Beitrag für neue Anbauten oder Aufstockungen • Für Förderbeiträge über 10'000 Fr. ist ein GEAK Plus obligatorisch	Für erhaltens- und schützenswerte Objekte kann bei der Denkmalpflege des Kantons Luzern eine Erleichterung der energetischen Anforderungen (U-Wert ≤ 0.30 W/m²K) beantragt werden.
Automatische Holzfeuerungen bis 70 kW	**Basisbeitrag** **plus Leistungsbeitrag pro kW_{th}** • Zusatzbeitrag bei Erstinstallation eines Wärmeverteilsystems und pauschal pro Anlage	**5'000 Fr.** **80 Fr.** 40 Fr./kW_{th} 1600 Fr.	• Nur bei Umstellung von fossilen Energieträgern (Öl oder Erdgas) oder von Elektroheizungen auf naturbelassenes Holz. • Der Förderbeitrag wird mit max. 50 W installierter Kessel-Nennleistung pro m² Energiebezugsfläche bemessen. • Holzfeuerungen bis 70 kW mit Qualitätssiegel von Holzenergie Schweiz • Planung von Holzfeuerungen über 70 kW gemäss QM Holzheizwerke	Das Qualitätssiegel für Holzheizungen zeichnet Produkte mit geringen Emissionen und hohem Wirkungsgrad aus, die nach definierten Richtlinien geprüft wurden. www.holzenergie.ch → Über Holzenergie → Qualitätssicherung → Qualitätssiegel
Automatische Holzfeuerungen über 70 kW	Beiträge pro Kilowatt thermischer Leistung (kW_{th}) • **Bis 500 kW_{th}** • **Ab 500 kW_{th}** **und pauschal pro Anlage** • Zusatzbeitrag bei Erstinstallation eines Wärmeverteilsystems und pauschal pro Anlage	 **180 Fr.** **100 Fr.** **40'000 Fr.** 40 Fr./kW_{th} 1600 Fr.		QM Holzheizwerke stellt sicher, dass die Heizung in lufthygienischer, energetischer und betriebswirtschaftlicher Hinsicht optimiert ist. Je nach Anlagentyp kommt QMmini, QM Holzheizwerke Standard oder das vereinfachte QM Holzheizwerke zur Anwendung. www.qmholzheizwerke.ch
Luft/Wasser-Wärmepumpe	**Basisbeitrag** **plus Leistungsbeitrag pro kW_{th}** • Zusatzbeitrag bei Erstinstallation eines Wärmeverteilsystems und pauschal pro Anlage	**2'500 Fr.** **100 Fr.** 40 Fr./kW_{th} 1600 Fr.	• Nur bei Umstellung von fossiler (Öl- oder Erdgas) oder elektrischer Hauptheizung • Der Förderbeitrag wird mit max. 50 W installierter thermischer Nennleistung pro m² Energiebezugsfläche bemessen. • Für Anlagen bis 15 kW_{th} ist Wärmepumpensystemmodul (WPSM) erforderlich • Anlagen über 15 kW_{th} benötigen Leistungsgarantie von EnergieSchweiz und Gütesiegel der Gütesiegelliste der Fachvereinigung Wärmepumpen Schweiz (FWS) • Bei Anlagen ab 100 kW_{th} ist Strom- und Wärmemessung erforderlich • Erdwärmesonden müssen durch Bohrfirmen mit GWS-Gütesiegel verteuft werden	**Wärmepumpen-System-Modul:** Der Einsatz des WPSM stellt eine hohe Qualität bei der Planung und Umsetzung von Wärmepumpenanlagen sicher. Optimal aufeinander abgestimmte System-Komponenten führen zu hoher Energieeffizienz und tiefen Betriebskosten. www.wp-systemmodul.ch Die **Leistungsgarantie** ist eine Arbeitsgrundlage von EnergieSchweiz, suissetec und Minergie für die Planung, Dimensionierung, Bestellung und Abnahme haustechnischer Anlagen. www.leistungsgarantie.ch Das Wärmepumpen-Gütesiegel ist eine Qualitätsauszeichnung für Wärmepumpen-Baureihen oder -Einzelgeräte. Das **FWS-Gütesiegel für Erdwärmesonden-Bohrfirmen** sichert eine hohe Qualität von Erdsonden-Bohrungen. www.fws.ch/category/qualitaetssicherung
Sole/Wasser-Wasser/Wasser-Wärmepumpe	**Basisbeitrag** **plus Leistungsbeitrag pro kW_{th}** • Zusatzbeitrag bei Erstinstallation eines Wärmeverteilsystems und pauschal pro Anlage	**4'000 Fr.** **300 Fr.** 40 Fr./kW_{th} 1600 Fr.		
Thermische Solaranlagen	**Basisbeitrag** **plus Leistungsbeitrag pro kW Nennleistung**	**2000 Fr.** **500 Fr.**	• Baubewilligungsjahr vor 2009 • Nur beheizte Gebäude • Neuanlagen oder Anlagenerweiterungen • Solarwärmeertrag nur für Brauchwarmwasser oder für Heizungsunterstützung	Wir empfehlen, einen Installateur von der Liste der «Solarprofis» zu wählen. «Solarprofis» wurden vom Fachverband swissolar bezüglich Ausbildung und praktischer Erfahrung sorgfältig geprüft. www.solarprofis.ch
Umfassende Gesamtsanierung mit Minergie-Zertifikat	Beiträge pro m² Energiebezugsfläche • **Minergie und Minergie A** **EFH 100 Fr.; MFH 60 Fr.; Sonstige 40 Fr.** • **Minergie P** **EFH 155 Fr.; MFH 90 Fr.; Sonstige 65 Fr.** • **Minergie Eco zusätzlich 5 Fr.**		• Baubewilligungsjahr vor 2000 • Kombination mit anderen Förderbeiträgen für Gebäudehülle oder Haustechnik nicht möglich • Zertifikat Minergie, Minergie-A oder Minergie-P (jeweils mit oder ohne Zusatzzertifizierung «Eco»)	**Minergie**-zertifizierte Gebäude sind wesentlich energieeffizienter als solche in konventioneller Bauweise. **Minergie-P**: Niedrigstenergie-Bauten deren Wärmeenergiebedarf nahezu null ist. **Minergie-A**: Zusätzlich dank Photovoltaik, energetische Unabhängigkeit. **ECO**: Einsatz ökologischer Materialien, nachhaltige Bauweise. www.minergie.ch
Zertifizierung nach SNBS	**50% der Zertifizierungskosten**			Infos zum Standard nachhaltiges Bauen Schweiz. www.snbs-cert.ch

Kantonales Förderprogramm (Fortsetzung)

FÖRDERGEGENSTAND	FÖRDERBEITRAG		FÖRDERBEDINGUNGEN
Gebäudeenergie-ausweis mit Beratungsbericht «GEAK Plus» www.geak.ch	**Ein- und Zweifamilienhäuser (EFH)** **Mehrfamilienhäuser (MFH), Schul- und Verwaltungsgebäude, Restaurant/Hotel- und Verkaufsbauten, Mischnutzungen**	**800 Fr.** **1'100 Fr.**	• Nur für bestehende Gebäude • Nur für erstmalige Erstellung eines «GEAK Plus» • Qualitätskriterien des Kantons Luzern • GEAK Plus muss spätestens 3 Monate nach Förderzusage eingereicht werden
Impulsberatung erneuerbar heizen www.erneuerbarheizen.ch	**350 Fr. pro Beratung** (Fördergeld wird direkt an Impulsberater/in ausgezahlt)		• Nur für bestehende Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser bis 6 Wohneinheiten • Nur für Gebäude mit Heizöl-, Erdgas- oder Elektroheizungen • Beratung durch geschulte Berater • Fördergesuch muss spätestens 1 Monat nach Begehung eingereicht werden
Machbarkeitsstudien bei Wärmenetzen	**Maximal 1/3 der Gesamtkosten der Studie** (Maximal 20'000 Fr.)		• Machbarkeitsstudien für Neubau oder Erweiterung von Wärmenetzen • Anteil erneuerbare Energie des geplanten Wärmenetzes min. 75%

Weitere Förderprogramme Energie 2020

Förderung von Solarstrom

Photovoltaik-Anlagen werden vom Bund mit einer Einmalvergütung (EIV) oder über das Einspeisevergütungssystem (EVS) gefördert. www.pronovo.ch

Förderprogramme von Gemeinden und Dritten

Viele Gemeinden bieten zusätzlich eigene Förderprogramme an. Zudem existieren verschiedene Förderprogramme von Dritten. Eine gute Übersicht bietet www.energiefranken.ch.

Stromeffizienzprogramm

Die Förderbeiträge des Stromeffizienzprogramms zur Verminderung des Stromverbrauchs werden vollumfänglich durch ProKilowatt finanziert. Der Kanton Luzern unterstützt das Programm als Kommunikationspartner. Wichtig zu beachten:

- Fördergesuche müssen nach der abgeschlossenen Installation eingereicht werden.
- Detaillierte Förderbedingungen und Gesuchseingabe unter www.effiwatt.ch.

FÖRDERGEGENSTAND	FÖRDERBEITRAG	FÖRDERBEDINGUNGEN
Ersatz von Umwälzpumpen im Heizkreislauf	**200 Fr. pro Umwälzpumpe** (Ersatz von mehreren Pumpen im selben Gebäude möglich)	• Neue Pumpe muss einen Energieeffizienz-index (EEI) von maximal 0.20 aufweisen • Die zu ersetzende Pumpe muss älter als drei Jahre sein
Beleuchtungserneu-erung in Nichtwohn-bauten (bis 2000 m²) und auf Sportplätzen	**7 Fr. pro m² beleuchteter Raumfläche** Mindestförderbeitrag 1'400 Fr. Maximalförderbeitrag 14'000 Fr. Der Beitrag darf 30% der Investitionskos-ten nicht übersteigen	• minimale Einsparung von 20 kWh/m²a • Minergie-Beleuchtungsanforderung oder ausschliesslich zertifizierte Minergie-Leuchten • Die zu ersetzende Beleuchtung ist mindes-tens drei Jahre alt

LUZERN

Förderprogramm Energie 2020

KANTON LUZERN

Energieberatung des Kantons Luzern
Telefon: 041 412 32 32
E-Mail: energie@umweltberatung-luzern.ch
www.umweltberatung-luzern.ch

Umwelt und Energie | **uwe.lu.ch**